

## **Antrag**

der Abgeordneten René Röspel, Priska Hinz (Herborn), Dr. Petra Sitte, Kerstin Andreae, Ingrid Arndt-Brauer, Rainer Arnold, Sabine Bätzing, Heinz-Joachim Barchmann, Doris Barnett, Dr. Hans-Peter Bartels, Klaus Barthel, Sören Bartol, Dr. Dietmar Bartsch, Bärbel Bas, Marieluise Beck (Bremen), Volker Beck (Köln), Dirk Becker, Uwe Beckmeyer, Cornelia Behm, Herbert Behrens, Birgitt Bender, Lothar Binding (Heidelberg), Matthias W. Birkwald, Gerd Bollmann, Alexander Bonde, Klaus Brandner, Willi Brase, Bernhard Brinkmann (Hildesheim), Marco Bülow, Edelgard Bulmahn, Ulla Burchardt, Martin Burkert, Roland Claus, Viola von Cramon-Taubadel, Petra Crone, Dr. Peter Danckert, Ekin Deligöz, Martin Dörmann, Elvira Drobinski-Weiß, Garrelt Duin, Sebastian Edathy, Siegmund Ehrmann, Dr. Gernot Erler, Petra Ernstberger, Karin Evers-Meyer, Hans-Josef Fell, Elke Ferner, Gabriele Fograscher, Dr. Edgar Franke, Dagmar Freitag, Peter Friedrich, Sigmar Gabriel, Dr. Thomas Gambke, Kai Gehring, Michael Gerdes, Martin Gerster, Iris Gleicke, Günter Gloser, Katrin Göring-Eckardt, Hans-Michael Goldmann, Ulrike Gottschalck, Angelika Graf (Rosenheim), Michael Groschek, Michael Peter Groß, Annette Groth, Wolfgang Gunkel, Hans-Joachim Hacker, Bettina Hagedorn, Klaus Hagemann, Michael Hartmann (Wackernheim), Britta Haßelmann, Hubertus Heil, Dr. Rosemarie Hein, Rolf Hempelmann, Dr. Barbara Hendricks, Bettina Herlitzius, Winfried Hermann, Gustav Herzog, Gabriele Hiller-Ohm, Petra Hinz (Essen), Ulrike Höfken, Dr. Eva Högl, Bärbel Höhn, Dr. Barbara Höll, Ingrid Hönlinger, Frank Hofmann (Volkach), Dr. Anton Hofreiter, Thilo Hoppe, Christel Humme, Dr. Lukrezia Jochimsen, Josip Juratovic, Oliver Kaczmarek, Johannes Kahrs, Dr. h.c. Susanne Kastner, Uwe Kekeritz, Ulrich Kelber, Katja Keul, Memet Kilic, Sven-Christian Kindler, Katja Kipping, Maria Klein-Schmeink, Lars Klingbeil, Hans-Ulrich Klose, Ute Koczy, Tom Koenigs, Fritz Rudolf Körper, Dr. Bärbel Kofler, Daniela Kolbe, Sylvia Kotting-Uhl, Anette Kramme, Nicolette Kressl, Oliver Krischer, Angelika Krüger-Leißner, Agnes Krumwiede, Stephan Kühn, Renate Künast, Fritz Kuhn, Ute Kumpf, Katrin Kunert, Markus Kurth, Undine Kurth (Quedlinburg), Christine Lambrecht, Christian Lange (Backnang), Dr. Karl Lauterbach, Caren Lay, Monika Lazar, Sabine Leidig, Steffen-Claudio Lemme, Ralph Lenkert, Burkhard Lischka, Gabriele Lösekrug-Möller, Ulla Lötzer, Dr. Erwin Lotter, Kirsten Lühmann, Nicole Maisch, Agnes Malczak, Caren Marks, Katja Mast, Hilde Mattheis, Petra Merkel (Berlin), Ullrich Meßmer, Dr. Matthias Miersch, Kornelia Möller, Kerstin Müller (Köln), Beate Müller-Gemmeke, Franz Müntefering, Dr. Rolf Mützenich, Andrea Nahles, Wolfgang Nešković, Ingrid Nestle, Dietmar Nietan, Manfred Nink, Thomas Nord, Dr. Konstantin von Notz, Omid Nouripour, Thomas Oppermann, Holger Ortel, Friedrich Ostendorff, Dr. Hermann E. Ott, Aydan Özoğuz, Petra Pau, Heinz Paula, Lisa Paus, Johannes Pflug, Richard Pitterle, Joachim Poß, Brigitte Pothmer, Dr. Wilhelm Priesmeier, Florian Pronold, Dr. Sascha Raabe, Mechthild Rawert, Gerold Reichenbach, Dr. Carola Reimann, Ingrid Liselotte Remmers, Sönke Rix, Tabea Rößner, Dr. Ernst Dieter Rossmann, Karin Roth (Esslingen), Michael Roth (Heringen), Marlene Rupprecht (Tuchenbach), Krista Sager, Manuel Sarrazin, Anton Schaaf, Axel

Schäfer (Bochum), Paul Schäfer (Köln), Elisabeth Scharfenberg, Christine Scheel, Bernd Scheelen, Dr. Hermann Scheer, Dr. Gerhard Schick, Marianne Schieder, Werner Schieder, Dr. Frithjof Schmidt, Silvia Schmidt (Eisleben), Ulla Schmidt (Aachen), Carsten Schneider (Erfurt), Olaf Scholz, Ottmar Schreiner, Swen Schulz (Spandau), Ewald Schurer, Frank Schwabe, Dr. Angelica Schwall-Düren, Dr. Martin Schwanholz, Rolf Schwanitz, Stefan Schwartze, Kathrin Senger-Schäfer, Dr. Carsten Sieling, Sonja Amalie Steffen, Peer Steinbrück, Dorothea Steiner, Kersten Steinke, Dr. Frank-Walter Steinmeier, Christoph Strässer, Dr. Wolfgang Strengmann-Kuhn, Hans-Christian Ströbele, Sabine Ursula Stüber, Kerstin Tack, Dr. Harald Terpe, Dr. h.c. Wolfgang Thierse, Franz Thönnies, Wolfgang Tiefensee, Markus Tressel, Jürgen Trittin, Alexander Ulrich, Rüdiger Veit, Kathrin Vogler, Ute Vogt, Dr. Marlies Volkmer, Daniela Wagner, Harald Weinberg, Andrea Wicklein, Heidemarie Wiczorek-Zeul, Wolfgang Wieland, Dr. Valerie Wilms, Josef Philip Winkler, Waltraud Wolff (Wolmirstedt), Jörn Wunderlich, Uta Zapf, Dagmar Ziegler, Manfred Helmut Zöllmer, Brigitte Zypries

## **Einrichtung eines Parlamentarischen Beirats zu Fragen der Ethik (Ethikbeirat)**

Der Bundestag wolle beschließen:

I. Der Deutsche Bundestag stellt fest:

Die rasante Entwicklung in Naturwissenschaften und Medizin wirft immer wieder neue ethische Fragen auf, die nur auf der Grundlage eines umfassenden gesellschaftlichen und politischen Diskurses beantwortet werden können. Themen wie beispielsweise die Möglichkeiten und Grenzen der Forschung an und mit menschlichen embryonalen Stammzellen, die Ausgestaltung der Organspende, die Grenzen der Zulässigkeit von Formen der Sterbehilfe oder auch die Entwicklung von Kriterien zu Allokation knapper Ressourcen im Gesundheitswesen stellen die Politik vor immer neue (und alte) Herausforderungen. Angesichts der Komplexität dieser Problemfelder und der vielfältigen Bezüge zu ethischen Wertvorstellungen ist im Vorfeld und im Rahmen gesetzgeberischer Initiativen ein intensiver Austausch zwischen Wissenschaft, Öffentlichkeit und Politik erforderlich.

Der Deutsche Bundestag hat sich dieser Aufgabe in der 14. und 15. Wahlperiode mit den Enquete-Kommissionen „Recht und Ethik der modernen Medizin“ und „Ethik und Recht der modernen Medizin“ gestellt. Aus deren intensiven und konstruktiven Beratungen ist eine Reihe von Berichten und Zwischenberichten über medizin- und bioethische Themen von grundlegender Bedeutung wie Palliativmedizin, Patientenverfügungen, Präimplantationsdiagnostik und Stammzellforschung hervorgegangen. Diese Berichte haben die bioethische Diskussion nicht nur gebündelt und zur parlamentarischen Entscheidung vorbereitet, sondern liefern bis heute vielfältige Anregungen für den öffentlichen Diskurs.

Mit dem Deutschen Ethikrat hat der Deutsche Bundestag durch das Gesetz zur Einrichtung des Deutschen Ethikrates – EthRG in der Nachfolge des Nationalen Ethikrates in der 16. Wahlperiode ein Ethikberatungsgremium zu Fragen der Ethik insbesondere in den Lebenswissenschaften entsprechend § 2 EthRG (Drs. 16/2856) eingerichtet, das große Sachkompetenz in sich vereinigen und Parlament und Regierung beraten soll. Dieses Gremium wurde ergänzt durch ein parlamentarisches Begleitgremium, das die Verzahnung und Zusammenführung von ethischer Sachkompetenz im Deutschen Ethikrat und parlamentarischer Arbeit gewährleisten sollte. Dieser Parlamentarische Beirat zu Fragen der Ethik insbesondere in den Lebenswissenschaften (Ethikbeirat) wurde im 26. April 2007 durch den Deutschen Bundestag eingesetzt (Drs. 16/5128).

Im Tätigkeitsbericht des Ethikbeirates der letzten Wahlperiode wurde die Erforderlichkeit einer parlamentarischen Begleitung der Beratungen über ethische Grundsatzfragen und der Arbeit des

Deutschen Ethikrates durch alle Fraktionen anerkannt und betont. Ein wichtiges Merkmal der Tätigkeit des Ethikbeirates war und ist, dass er über die Grenzen der Fachausschüsse hinweg auch längerfristige Entwicklungen beobachten und gegebenenfalls inhaltlich bearbeiten kann. Der gesellschaftliche Dialog auf dem Weg zu einer verantwortungsbewussten Politik insbesondere bei ethischen Fragen in den Lebenswissenschaften muss von Politik und Öffentlichkeit als eine grundlegende Aufgabe der gemeinsamen Zukunftsgestaltung verstanden werden. Aus diesen Gründen hält es der Deutsche Bundestag für notwendig, auch in der 17. Legislaturperiode einen Parlamentarischen Beirat zu Fragen der Ethik einzusetzen.

Eine Parallelbefassung mit ethischen Themen durch gleichzeitige Behandlung im Deutschen Ethikrat und Ethikbeirat soll vermieden werden. Der Ethikbeirat ist nicht als Gegengremium zum Deutschen Ethikrat zu verstehen, sondern er soll vielmehr – über das Vorschlagsrecht eines Teils der Mitglieder des Deutschen Ethikrates durch das Parlament hinaus – eine reale Zusammenarbeit zwischen Deutschem Ethikrat und Ethikbeirat gewährleisten. Dem Ethikbeirat kommt somit eine wichtige Scharnierfunktion zu, so dass die parlamentarische Begleitung der Tätigkeit des Deutschen Ethikrates sichergestellt, der Dialog über ethische Fragen mit gesellschaftlichen Gruppen verbessert und die Fähigkeit des Deutschen Bundestages zur Bearbeitung von ethisch umstrittenen Themenfeldern und Problemkomplexen verbessert wird.

In den vergangenen Wochen haben sich neben dem Präsidenten des Deutschen Bundestages auch der Präsident der Bundesärztekammer, sowie Mitglieder des Deutschen Ethikrates und Vertreter der Kirchen für eine erneute Einsetzung eines parlamentarischen Gremiums zur Bearbeitung ethischer Fragen insbesondere im Bereich der Lebenswissenschaften und als Begleitgremium zur Arbeit des Deutschen Ethikrates ausgesprochen.

## II. Der Deutsche Bundestag wolle beschließen:

1. Der Deutsche Bundestag richtet einen parlamentarischen Beirat zu Fragen der Ethik (Ethikbeirat) ein.
2. Der Ethikbeirat setzt sich aus achtzehn ordentlichen und achtzehn stellvertretenden Mitgliedern zusammen. Die Fraktion der CDU/CSU entsendet je sieben ordentliche und sieben stellvertretende Mitglieder, die Fraktion der SPD entsendet je vier ordentliche und vier stellvertretende Mitglieder, die Fraktionen der FDP je drei ordentliche und drei stellvertretende Mitglieder, die Fraktion DIE LINKE je zwei ordentliche und zwei stellvertretende Mitglieder und die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN je zwei ordentliche und zwei stellvertretende Mitglieder in diesen Beirat.
3. Für den Ethikbeirat gelten die die Ausschüsse betreffenden Regelungen der Geschäftsordnung des Deutschen Bundestages.

Der Beirat kann sich während der laufenden Wahlperiode an der Beratung von Gesetzentwürfen und anderen Vorlagen, die das Aufgabengebiet des Beirats betreffen, gutachtlich beteiligen. Hierzu zählen insbesondere die Berichte und Stellungnahmen des Deutschen Ethikrates.

Im Blick auf die Regelung des Artikels 43 des Grundgesetzes geht der Deutsche Bundestag davon aus, dass auf Wunsch des Ethikbeirates jeweils ein Mitglied der Bundesregierung an den Beratungen teilnimmt.

### 4. Dem Parlamentarischen Beirat werden folgende Aufgaben übertragen:

- Weiterleitung von Aufträgen des Deutschen Bundestages an den Deutschen Ethikrat, Entgegennahme der Berichte des Deutschen Ethikrates sowie parlamentarische Begleitung und Unterstützung der Arbeit des Deutschen Ethikrates. Auf Wunsch des Ethikbeirates können Mitglieder des Deutschen Ethikrates an den Beratungen des Ethikbeirates teilnehmen;

- regelmäßiger Austausch mit dem Deutschen Ethikrat, insbesondere über den Fortgang der Arbeit des Deutschen Ethikrates sowie über die Ergebnisse seiner Sitzungen;
- der Beirat kann sich im Wege der Selbstbefassung Schwerpunkte für eine eingehendere Beratung, die ethische Fragen betreffen, wählen und dem jeweils fachlich zuständigen Ausschuss des Deutschen Bundestages in Berichten und Empfehlungen zur Beratung vorlegen. Hierzu kann der Ethikbeirat insbesondere Anhörungen durchführen, inhaltliche Empfehlungen abzugeben sowie inhaltliche Beschlüsse fassen;
- Begleitung einschlägiger Gesetzgebungsprozesse auf nationaler und europäischer Ebene in Zusammenarbeit mit den parlamentarischen Gremien sowie mit dem Deutschen Ethikrat;
- Kontaktpflege und Beratungen mit anderen Parlamenten, insbesondere in der Europäischen Union, zur Entwicklung gemeinsamer Positionen zu Fragen der Ethik;
- Unterstützung der gesellschaftlichen Diskussion zu Fragen der Ethik, Wahrnehmung einer Scharnierfunktion für gesellschaftliche Gruppen;
- der Ethikbeirat legt dem Deutschen Bundestag mindestens alle zwei Jahre einen Bericht über seine Arbeit vor.

Berlin, den 20. Mai 2010

**René Röspe**  
**Priska Hinz (Herborn)**  
**Dr. Petra Sitte**  
**Kerstin Andreae**  
**Ingrid Arndt-Brauer**  
**Rainer Arnold**  
**Sabine Bätzing**  
**Heinz-Joachim Barchmann**  
**Doris Barnett**  
**Dr. Hans-Peter Bartels**  
**Klaus Barthel**  
**Sören Bartol**  
**Dr. Dietmar Bartsch**  
**Bärbel Bas**  
**Marieluise Beck (Bremen)**  
**Volker Beck (Köln)**  
**Dirk Becker**  
**Uwe Beckmeyer**  
**Cornelia Behm**  
**Herbert Behrens**  
**Birgitt Bender**  
**Lothar Binding (Heidelberg)**  
**Matthias W. Birkwald**  
**Gerd Bollmann**  
**Alexander Bonde**  
**Klaus Brandner**  
**Willi Brase**  
**Bernhard Brinkmann (Hildesheim)**  
**Marco Bülow**  
**Edelgard Bulmahn**

**Ulla Burchardt**  
**Martin Burkert**  
**Roland Claus**  
**Viola von Cramon-Taubadel**  
**Petra Crone**  
**Dr. Peter Danckert**  
**Ekin Deligöz**  
**Martin Dörmann**  
**Elvira Drobinski-Weiß**  
**Garrelt Duin**  
**Sebastian Edathy**  
**Siegmond Ehrmann**  
**Dr. Gernot Erler**  
**Petra Ernstberger**  
**Karin Evers-Meyer**  
**Hans-Josef Fell**  
**Elke Ferner**  
**Gebriele Fograscher**  
**Dr. Edgar Franke**  
**Dagmar Freitag**  
**Peter Friedrich**  
**Sigmar Gabriel**  
**Dr. Thomas Gambke**  
**Kai Gehring**  
**Michael Gerdes**  
**Martin Gerster**  
**Iris Gleicke**  
**Günter Gloser**  
**Katrin Göring-Eckardt**  
**Hans-Michael Goldmann**  
**Ulrike Gottschalck**

**Angelika Graf (Rosenheim)**  
**Michael Groschek**  
**Michael Peter Groß**  
**Annette Groth**  
**Wolfgang Gunkel**  
**Hans-Joachim Hacker**  
**Bettina Hagedorn**  
**Klaus Hagemann**  
**Michael Hartmann (Wackernheim)**  
**Britta Haßelmann**  
**Hubertus Heil**  
**Dr. Rosemarie Hein**  
**Rolf Hempelmann**  
**Dr. Barbara Hendricks**  
**Winfried Hermann**  
**Bettina Herlitzius**  
**Gustav Herzog**  
**Gabriele Hiller-Ohm**  
**Petra Hinz (Essen)**  
**Ulrike Höfken**  
**Dr. Eva Högl**  
**Bärbel Höhn**  
**Dr. Barbara Höll**  
**Ingrid Hönlinger**  
**Frank Hofmann (Volkach)**  
**Dr. Anton Hofreiter**  
**Thilo Hoppe**  
**Christel Humme**  
**Dr. Lukrezia Jochimsen**  
**Josip Juratovic**  
**Oliver Kaczmarek**

Johannes Kahrs  
Dr. h.c. Susanne Kastner  
Uwe Kekelitz  
Ulrich Kelber  
Katja Keul  
Memet Kilic  
Sven-Christian Kindler  
Katja Kipping  
Maria Klein-Schmeink  
Lars Klingbeil  
Hans-Ulrich Klose  
Ute Koczy  
Tom Koenigs  
Fritz Rudolf Körper  
Dr. Bärbel Kofler  
Daniela Kolbe  
Sylvia Kotting-Uhl  
Anette Kramme  
Nicolette Kressl  
Oliver Krischer  
Angelika Krüger-Leißner  
Agnes Krumwiede  
Stephan Kühn  
Renate Künast  
Fritz Kuhn  
Ute Kumpf  
Katrin Kunert  
Markus Kurth  
Undine Kurth  
(Quedlinburg)  
Christine Lambrecht  
Christian Lange  
(Backnang)  
Dr. Karl Lauterbach  
Caren Lay  
Monika Lazar  
Sabine Leidig  
Steffen-Claudio Lemme  
Ralph Lenkert  
Burkhard Lischka  
Gabriele Lösekrug-Möller  
Ulla Lötzer  
Dr. Erwin Lotter  
Kirsten Lüthmann  
Nicole Maisch  
Agnes Malczak  
Caren Marks  
Katja Mast  
Hilde Mattheis  
Petra Merkel (Berlin)  
Ullrich Meßmer  
Dr. Matthias Miersch  
Kornelia Möller  
Kerstin Müller (Köln)

Beate Müller-Gemmeke  
Franz Müntefering  
Dr. Rolf Mützenich  
Andrea Nahles  
Wolfgang Nešković  
Ingrid Nestle  
Dietmar Nietan  
Manfred Nink  
Thomas Nord  
Dr. Konstantin von Notz  
Omid Nouripour  
Thomas Oppermann  
Holger Ortel  
Friedrich Ostendorff  
Dr. Hermann E. Ott  
Aydan Özoğuz  
Petra Pau  
Heinz Paula  
Lisa Paus  
Johannes Pflug  
Richard Pitterle  
Joachim Poß  
Brigitte Pothmer  
Dr. Wilhelm Priesmeier  
Florian Pronold  
Dr. Sascha Raabe  
Mechthild Rawert  
Gerold Reichenbach  
Dr. Carola Reimann  
Ingrid Liselotte Remmers  
Sönke Rix  
Tabea Rößner  
Dr. Ernst Dieter  
Rossmann  
Karin Roth (Esslingen)  
Michael Roth (Heringen)  
Marlene Rupprecht  
(Tuchenbach)  
Krista Sager  
Manuel Sarrazin  
Anton Schaaf  
Axel Schäfer (Bochum)  
Paul Schäfer (Köln)  
Elisabeth Scharfenberg  
Christine Scheel  
Bernd Scheelen  
Dr. Hermann Scheer  
Dr. Gerhard Schick  
Marianne Schieder  
Werner Schieder  
Dr. Frithjof Schmidt  
Silvia Schmidt (Eisleben)  
Ulla Schmidt (Aachen)

Carsten Schneider  
(Erfurt)  
Olaf Scholz  
Ottmar Schreiner  
Swen Schulz (Spandau)  
Ewald Schurer  
Frank Schwabe  
Dr. Angelica Schwall-  
Düren  
Dr. Martin Schwanholz  
Rolf Schwanitz  
Stefan Schwartzke  
Kathrin Senger-Schäfer  
Dr. Carsten Sieling  
Sonja Amalie Steffen  
Peer Steinbrück  
Dorothea Steiner  
Dr. Frank-Walter  
Steinmeier  
Kersten Steinke  
Christoph Strässer  
Dr. Wolfgang  
Strengmann-Kuhn  
Hans-Christian Ströbele  
Sabine Ursula Stüber  
Kerstin Tack  
Dr. Harald Terpe  
Dr. h.c. Wolfgang Thierse  
Franz Thönnies  
Wolfgang Tiefensee  
Markus Tresselt  
Jürgen Trittin  
Alexander Ulrich  
Rüdiger Veit  
Kathrin Vogler  
Ute Vogt  
Dr. Marlies Volkmer  
Daniela Wagner  
Harald Weinberg  
Andrea Wicklein  
Heidemarie Wiczorek-  
Zeul  
Wolfgang Wieland  
Dr. Valerie Wilms  
Josef Philip Winkler  
Waltraud Wolff  
(Wolmirstedt)  
Jörn Wunderlich  
Uta Zapf  
Dagmar Ziegler  
Manfred Helmut Zöllmer  
Brigitte Zypries